Gemeinschaftsgrundschule Gummersbach-Windhagen
Heiler Str. 79 51647 Gummersbach Tel.: 02261/23749 Fax: 02261/639674
E-Mail: sekretariat@ggs-windhagen.de
Homepage: www.ggs-windhagen.de

10.04.2021

Einsatz von Selbsttests in den Grundschulen

Liebe Eltern,
wie bereits im vorangegangenen Elternbrief angekündigt, informiere ich Sie nun über den Einsatz der Selbsttests an den Grundschulen.

Die Durchführung von Präsenzunterricht - auch im Wechselunterricht - erfordert weiterhin die Beachtung der strengen Vorgaben zur Hygiene und zum Infektionsschutz, die bisher in den Schulen zur Umsetzung kamen und kommen werden (FFP2- oder medizinische gutsitzende Maske, Abstand etc.).

„Parallel dazu wird es **ab der kommenden Woche eine grundsätzliche Testpflicht mit wöchentlich zweimaligen Tests für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und weiteres Personal an den Schulen geben. Hierzu hat die Landesregierung alle notwendigen Maßnahmen getroffen.“**

„Der Besuch der Schule wird damit an die **Voraussetzung** geknüpft, an **wöchentlich zwei Corona-Selbsttests** teilgenommen zu haben und ein negatives Testergebnis vorweisen zu können. Die Pflicht zur Durchführung der Selbsttests wird für die Schülerinnen und Schüler in der Schule erfüllt. **Alternativ** ist es möglich, **die negative Testung durch eine Teststelle** nachzuweisen **(Bürgertest), die höchstens 48 Stunden** zurückliegt. **Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht bzw. der Notbetreuung teilnehmen.“**

Das Kollegium bereitet sich bereits intensiv auf diese Testung vor und wird sehr sensibel mit der Situation umgehen, insbesondere in dem Fall eines positiven Testergebnisses.

Die Testung muss von Kindern ab 6 Jahren eigenständig durchgeführt werden. Die Lehrkräfte werden mit den Kindern die Durchführung der Selbsttests so gut wie möglich vorbereiten und die Vorgänge genauestens erklären. Gleichzeitig ist es nicht möglich, dass die Lehrerin bzw. der Lehrer helfend eingreift. Das stellt eine große Herausforderung für viele Kinder dar.

Entsprechend bitten wir Sie ganz dringend darum, dass Sie Ihr Kind/Ihre Kinder auf diese Situation vorbereiten. Je größer die Bereitschaft des Kindes zur Testung ist, umso einfacher und gesicherter kann das Testen erfolgen. In der Schule wird ein Nasentest durchgeführt. Zum Einsatz kommen wird der CLINITEST ® Rapid COVID-19 Antigen Self Test, bei dem das Teststäbchen ca. 2-4cm tief in beide Nasenlöcher eingeführt werden muss. Eine Videoanleitung ist beispielsweise unter folgendem Link abrufbar https://www.clinitest.siemens-healthineers.com/

Hier bietet es sich an, zuhause mit dem Kind zu üben, **sich selbst** z. B. ein Wattestäbchen weit genug (2-4cm sind ausreichend) in beide Nasenlöcher zu führen und es mehrfach zu drehen. Bei einigen Kindern wurde bereits ein solcher Test in einer Teststelle durchgeführt, so dass hier bereits Erfahrungen damit gemacht wurden.

Jetzt dürfen die Kinder es selbst machen. Für einige ist dies vielleicht sogar einfacher.

Bei einem positiven Testergebnis werden die Eltern gebeten, ihr Kind sofort aus der Schule abzuholen und zur Abklärung schnellstmöglich einen PCR-Test durchführen zu lassen. Erst mit einem negativen PCR-Test kann das Kind wieder in die Schule kommen.

Die Schulen dürfen die Kinder an der Notbetreuung oder später dem Wechselunterricht in Präsenz nur dann teilnehmen lassen, wenn das Kind getestet wurde (s.o.) oder sich in der Schule selbst testet.

Wir bitten Sie herzlich dies zu berücksichtigen.

Die ersten Selbsttests werden am Dienstag im Rahmen der Notbetreuung durchgeführt werden.

Herzliche Grüße und viel Gesundheit

J. Graupner